

unterstützen und verbinden

Verbinden: Schulen und Kleingärtner

Neben dem Bezirksamt Lichtenberg, der Administration von Kamubukwana und SODI tragen viele weitere Akteure zu einer aktiven Partnerschaft bei.

- Schulpartnerschaft zwischen der Alexander-Puschkin-Oberschule und der Bagamoyo-Schule
- Schulpartnerschaft zwischen dem Barnim-Gymnasium und Sekundarschule Zedequias Manganhela
- Unterstützung der Gesundheitsstation Bagamoyo durch das Bezirksamt und Krankenhäuser in Lichtenberg (z.B. Sana-Klinikum)
- Unterstützung der Frauenverbände OMM und AVIMAS (Verband der Witwen und alleinerziehenden Mütter) in Mosambik
- Bezirksverband Berlin-Lichtenberg der Gartenfreunde
- Bezirksverband der Kleingärtner Berlin-Hohenschönhausen
- Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin
- ReUse-Computer e.V. und weitere Vereine

Arbeitskreis Maputo

Unterstützt wird die Städtepartnerschaft durch den „Arbeitskreis Maputo“. In regelmäßigen Abständen treffen sich die Partner und interessierte BürgerInnen, um gemeinsam mit der Bezirksbürgermeisterin Frau Christina Emmrich nächste Schritte abzusprechen und Veranstaltungen zu koordinieren. Ehrenamtliche Kräfte werden jederzeit gesucht!

Ansprechpartnerin in Berlin-Lichtenberg:

Büro der Bezirksbürgermeisterin
Beauftragte für Städtepartnerschaft
Frau Strumpf
Möllendorffstr. 6
10367 Berlin

karin.strumpf@lichtenberg.berlin.de

Einblicke in die Städtepartner-

schaft...

bietet die Ausstellung über das Leben in Maputo und Momentaufnahmen der Erfahrungsbesuche. Auf insgesamt 24 Fototafeln können sich Lichtenberger BürgerInnen über die Städtepartnerschaft informieren. Die Ausstellung kann kostenlos bei SODI ausgeliehen werden.

Melden Sie sich bei uns!

Solidaritätsdienst-international e.V. (SODI)
info@sodi.de



Hilfe zur Selbsthilfe

Der Solidaritätsdienst-international e.V. (SODI), 1990 gegründet, ist eine Nichtregierungsorganisation der Entwicklungszusammenarbeit. SODI ist gemeinnützig, parteipolitisch unabhängig und weltanschaulich offen. SODI hat bereits über 900 Selbsthilfeprojekte in 32 Ländern realisiert. SODI verbindet seine Projekte im Ausland mit entwicklungspolitischer Bildungsarbeit im Inland und politischem Engagement in internationalen Netzwerken.

Deutsches
Zentralinstitut
für soziale
Fragen/DZI



DZI-Spenden-Siegel
Geprüft für Spenden

Spendenkonto: 10 20 100
Bank für Sozialwirtschaft, BLZ 100 205 00
Kennwort: Mosambik

Solidaritätsdienst-international e.V.

Grevesmühlener Str. 16
13059 Berlin

Tel.: ++49 30/928 60 47
Fax.: ++49 30/928 60 03

Mail: info@sodi.de

Städtepartnerschaft Berlin-Lichtenberg Maputo-Kamubukwana



SODI!

SODI!

WWW.SODI.DE

Durch Städtepartnerschaft

Erfahren: seit 1995

Auf zivilgesellschaftlicher Initiative gegründet besteht die Partnerschaft zwischen den beiden Bezirken bereits seit 1995. Eine gemeinsame Erklärung, die regelmäßig erneuert wird, verbindet die fast 9.000 Kilometer von einander entfernten liegenden Bezirken. Von Beginn an unterstützt SODI die Partnerschaft.



unterstützen und erfahren

Unterstützen: mit Sachspenden

In Zusammenarbeit mit Akteuren der Städtepartnerschaft werden hochwertige Computer, Schulmaterialien und medizinische Geräte nach Kamubukwana versandt. Da diese Materialien auf dem lokalen Markt in Mosambik kaum verfügbar sind, tragen sie wesentlich zur Verbesserung der Ausrüstung von sozialen und schulischen Einrichtungen bei.



erlernen und verbinden

Kommunale Entwicklungspolitik

Bei der Bewältigung globaler Herausforderungen spielen Städte eine wichtige Rolle. Daher sind entwicklungspolitische Aktivitäten von kommunalen Verwaltungen mit Gemeinden in Schwellen- und Entwicklungsländern eine wichtige Säule der Entwicklungspolitik. Inlands- und Projektarbeit in Städtepartnerschaften erproben Lösungsansätze und tragen zum interkulturellen Austausch bei. SODI berät das Bezirksamt Lichtenberg bei entwicklungspolitischen Aktivitäten und fördert die Kommunikation unter den Partnern.



Verbinden: Zwei Bezirke, ein Ziel

Kamubukwana ist der bevölkerungsreichste und jüngste Distrikt der mosambikanischen Hauptstadt Maputo. Viele Bewohner kamen während des langjährigen Bürgerkrieges in den damaligen 5. Bezirk oder wurden nach der Flut 2000 angesiedelt. Berlin-Lichtenberg dagegen ist aus den Dorfstrukturen im Mittelalter zu einem großen Berliner Bezirk gewachsen. Trotz unterschiedlich ausgebildeter Infrastruktur und sozialer Zusammensetzung verbindet die Bezirke ein Ziel: Gemeinsam mehr von einander zu erfahren.

Bildung und sanitäre Versorgung

2008 errichtete SODI gemeinsam mit Partnern aus Namibia eine Trockentoilette als Mustertoilette in Kamubukwana. Mangelhafte sanitäre Grundversorgung führt dazu, dass Krankheitskeime in Trink- und Badewasser gelangen und häufig schwere Infektionskrankheiten verursachen. Die Verbesserung der sanitären Grundversorgung in Maputo zählt daher zu den obersten Zielen. Kinder brauchen Tische und Bänke zum Lernen. Zuletzt konnten für die Bagamoyo-Grundschule 240 Schulbänke angeschafft werden. Dadurch verbesserten sich Lernbedingungen für 1.440 Schülerinnen und Schüler. Weitere Bildungsprojekte sind geplant.

Globales Lernen

Weg von Klischees und Stereotypen, hin zu offenen Denk- und Handlungsweisen - das ist das Ziel von Globalem Lernen. Menschen werden befähigt, sich selbst in der globalen Welt zu verorten und sich an gerechten und solidarischen Werten zu orientieren. Die Verbindung zwischen der globalen und der lokalen Ebene ist dabei wichtiger Bestandteil. SODI bietet im Rahmen der Städtepartnerschaft Projekteinheiten und Vorträge zu den Themen Entwicklungspolitik und Länderkunde Mosambik in Schulen und Institutionen an.